Zur Nomenklatur der Gattung Verbascum

Von A. Huber-Morath, Basel

Manuskript eingegangen am 15. März 1975

In meiner Arbeit «Verbascum L. s. l.» (Bauhinia 5 [1]: 7—16, 1973), worin die Arten der Gattungen Celsia und Staurophragma in die Gattung Verbascum übergeführt wurden, ist leider die Gültigkeit der von O. Kuntze in Rev. Gen. Pl. 1891 gebildeten, und auch von Murbeck in seinen Monographien der Gattungen Celsia und Verbascum übernommenen, Kombinationen nicht überprüft worden. Es hat sich nun herausgestellt, dass verschiedene dieser Namensbildungen invalid waren.

Gültig ist Verbascum creticum (L.) Cav., Elench. Pl. Hort. Matrit. 39 (1803), nicht O. Ktze. (1891).

V. floccosum (Benth.) O. Ktze. (1891) ist nach Art. 64 der Internationalen Nomenklaturregeln illegitim, da unter diesem Namen ein älteres Homonym existiert: V. floccosum W. K. (1802). Bei der Überführung von Celsia floccosa Benth. in die Gattung Verbascum, muss dessen Synonym Celsia affinis A. Rich., Tent. fl. abyss. 2: 110 (1851) verwendet werden. Die Pflanze hat zu heissen Verbascum affine (A. Rich.) Hub.-Mor. comb. nov.

Verbascum heterophyllum (Desf.) O. Ktze. (1891) ist ungültig wegen V. heterophyllum Mill. (1760), Moretti (1822), Gris. (1844) und Vel. (1888). Das älteste Synonym der 1807 beschriebenen Celsia heterophylla Desf. ist Celsia agrimoniaefolia C. Koch (1849). In der Gattung Verbascum muss dieser Name verwendet werden. Es muss demnach heissen: Verbascum agrimoniifolium (C. Koch) Hub.-Mor. comb. nov.

Verbascum lanceolatum (Vent.) O. Ktze. (1891) ist illegitim wegen V. lanceolatum Kit. (1863). Gültig ist Verbascum assurense Bornm. & Hand.-Mazz. in Ann. Nat.-hist. Hofmus. Wien 27: 402 (1913).

Es muss heissen Verbascum orientale (L.) All., Fl. Ped. 1: 106 (1785), nicht V. orientale (L.) O. Ktze. (1891).

Was die von mir selbst aufgestellten neuen Kombinationen und Namen anbetrifft, so ist hier lediglich der Name V. nudicaule (Wydl.) Hub.-Mor. (1973) zu ändern in V. nudicaule (Wydl.) Takht. in Flora Erevana 234 (1972).

Adresse des Autors: Dr. A. Huber-Morath, Salinenstr. 17, CH-4052 Basel